



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Dünkelspüchel.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

ses Minoriten-Kloster und andere Manns- und Jungfrauen-Klöster. An. 1614. musste Duisberg eine Spanische Besatzung einnehmen.

Dünckelspübel.

Dünckelspübel ist eine Reichs-Stadt in Schwaben an der Wernitz/ im Birngrund gelegen/ so von der Frucht/ oder Dünckel/ so häufig wächst/ den Namen hat. Gibt viel Leich und Weiber herum/ deren so viel/ als Tag im Jahr seyn sollen.

Dünkirchen.

Dünkirchen ist eine berühmte Flandrische See-Stadt und Hafen / ligt auf der einen Seiten drey Meilen von Brevelingen und 6. von Calais. Führet den Namen von der Kirche / welche den Schifflenten in der See über Dypnen (oder Sandbergen) erscheint. Es hat allhier schöne ordentliche und saubere Gassen/ item ein Franciscaner Kloster von Mönchen und Nonnen ; die Stadt ist nicht sonderlich bevestiget. Anno 1646. haben die Franzosen diesen Ort mit Accord erobert. An. 1650. hat eine Feuersbrunst das Magazin-Haus ergriffen/ und erschrocklichen Schaden gethan.

Dürkheim.

Dürkheim ist eine Gräfflich-Keiningische Residenz- oder Hoffstadt/ in der untern Pfalz/ an der Hart. Churfürst Friderich Pfalzgraf hat diesen Ort beschossen/ gestürmet/ und nach Einbüßung seiner besten Soldaten erobert/ und darauf die Mauren/ Thür-
ne

1. S. Georger Pfankirch. 2. Carmeliten Kloster. 3. Rotherburgen Thor.